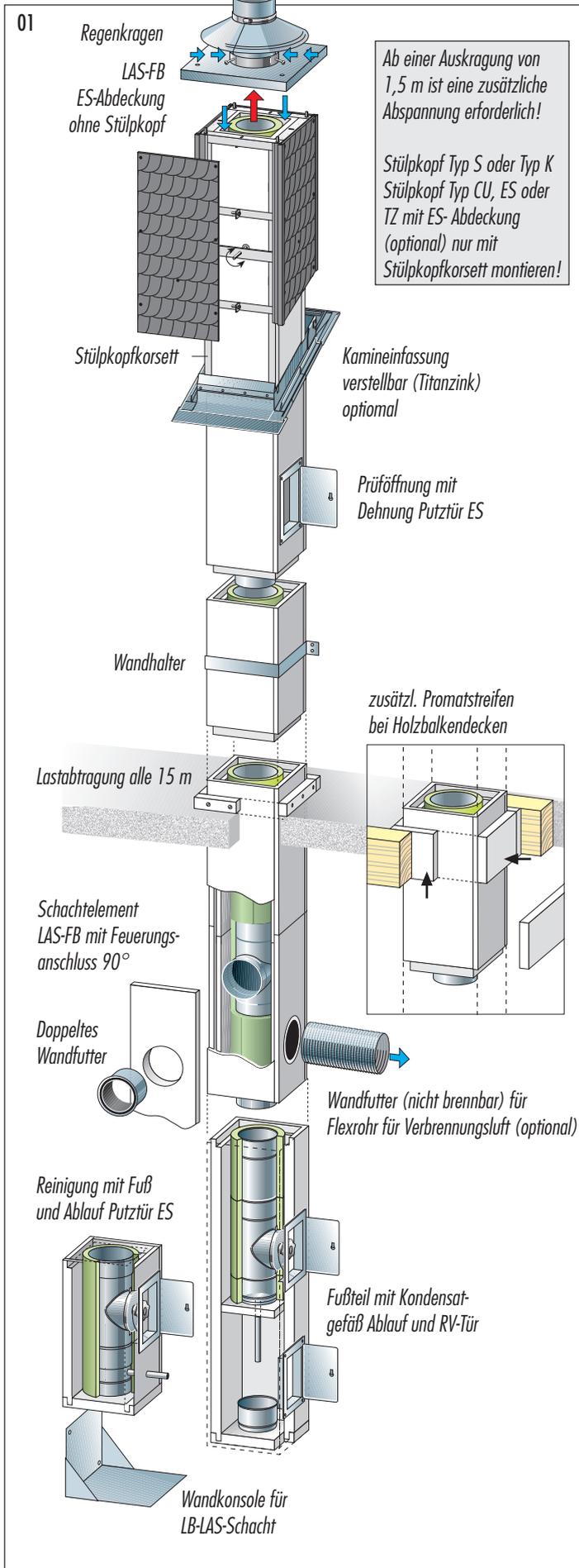


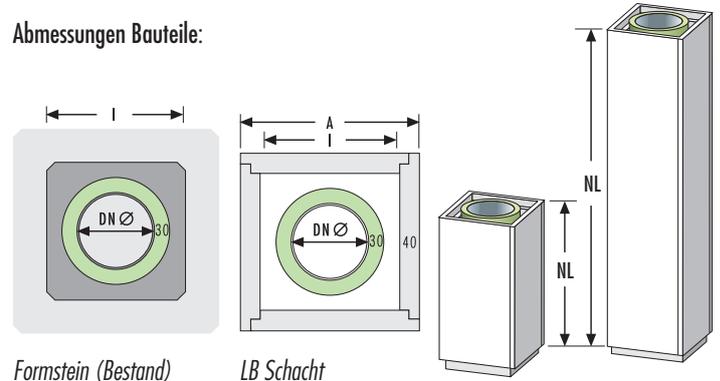
# LB LAS-FB

Luft-Abgas-Schornstein in Leichtbauweise



## MONTAGEHINWEISE

Abmessungen Bauteile:



DN Ø mm	130	150	180	200	
I Schacht	250/250	270/270	320/320	370/370	
A Schacht	330/330	350/350	400/400	450/450	
NL mm	570	570	570	570	
NL mm	1170	1170	1170	1170	
I Bestand	240/240	270/270	310/310	340/340	mind. Querschnitt

Der **LB LAS-FB** ist als Baukastensystem erhältlich. Es gibt 3 Grundpakete und festgelegte Standardbauteile. Die 3 Pakete unterscheiden sich nur von den Fußteilen. Der **LB LAS-FB** ist ein vollwertiger, dreischaliger Schornstein mit Ringspalt für die Luftzufuhr von der Mündung aus und er füllt alle Anforderungen an den Brandschutz.

Er empfiehlt sich für Festbrennstofffeuerstätten wie Öfen, Heizeinsätze und Kamine mit separatem Verbrennungsluftstutzen für den raumluf tunabhängigen Betrieb. Die konzentrische Bauweise ermöglicht den Luf tanschluss an allen vier Seiten.

**Bitte überprüfen Sie die Lieferung – sind alle Bauteile vorhanden?**

**Der verwendete Kleber K84 ist wasserlöslich und vor Feuchtigkeit zu schützen.**

### Allgemeine Hinweise:

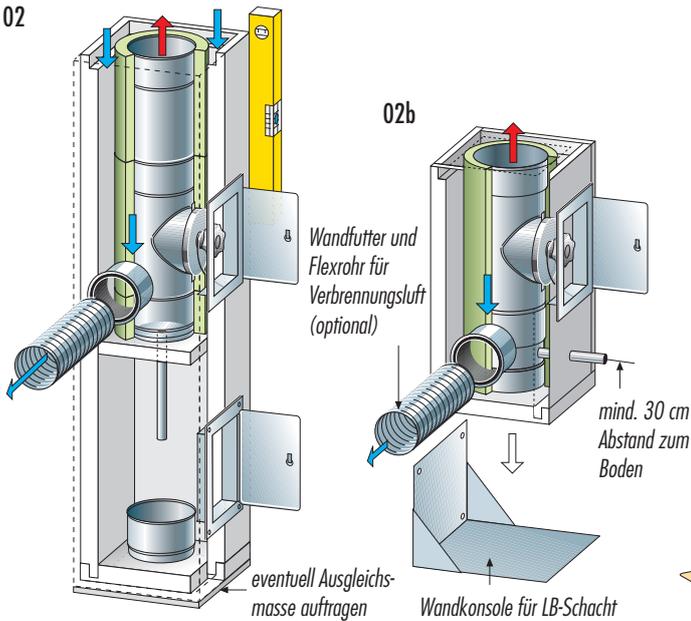
Generell ist in der Bundesrepublik Deutschland der Bau und die Sanierung von Abgasanlagen durch die zuständige Bauaufsichtsbehörde genehmigungs- und anzeigepflichtig.

Die Abnahme und Genehmigung erfolgt in der Regel durch den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister. Anforderungen der CE- Produktinformation oder der Leistungserklärung oder der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung. (Einsatzzweck und Abstände zu brennbaren Bauteilen), der DIN 18160, der Feuerungsverordnungen der einzelnen Länder und die Montagehinweise sind zu beachten. Bei der Planung von Abgasanlagen müssen zunächst alle Daten der Wärmeerzeuger, Abgasanlagenkonstruktion und baulichen Gegebenheiten erfasst werden.

### Beachten!

Arbeitsschutzrichtlinien sind bei der Montage stets einzuhalten. Es besteht z. B. beim Umgang mit Edelstahlbauteilen die Gefahr von schweren Schnittverletzungen, die durch das Tragen von Arbeitsschutzhandschuhen vermeidbar sind. Edelstahlbauteile sind nur mit geeigneten Werkzeugen zu bearbeiten, sauber zu entgraten und Anlauffarben dabei zu entfernen. Zur Vermeidung von Kontaktkorrosion darf rostfreier Edelstahl nicht mit anderen ferritischen Werkstoffen in Verbindung gebracht werden.

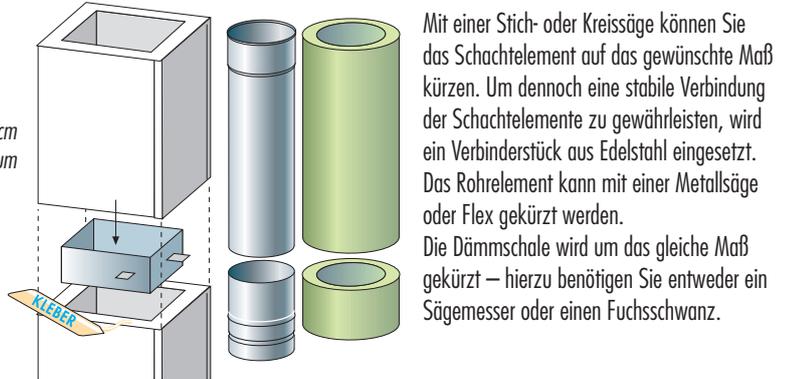
02



**Montage der Bauteile:**

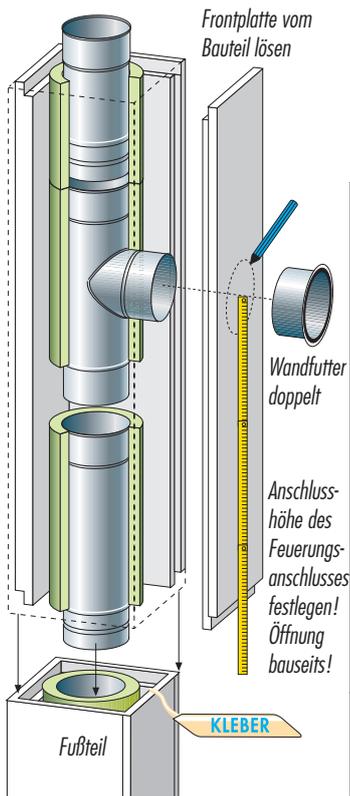
Achten Sie bei der Montage des Fußteils auf einen sicheren Stand, je nach Boden muss eventuell eine Ausgleichsmasse aufgetragen werden (Abb. 02).  
Richten Sie das Fußteil entsprechend aus!  
Wenn notwendig fixieren Sie das Bauteil an der Wand oder auf dem Boden. Optional kann der Anschluss für die Verbrennungsluft direkt zur Feuerstätte erfolgen.

**(Abb.03) Kürzen von Schacht, Rohr und Dämmung:**

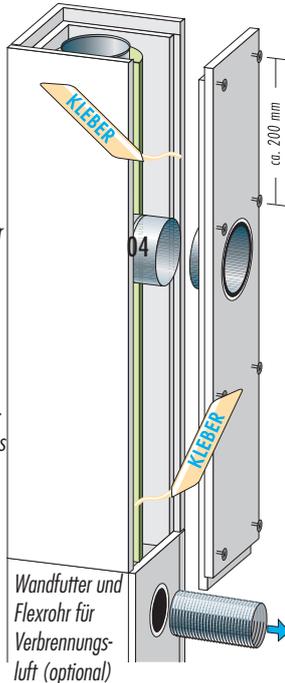


Mit einer Stich- oder Kreissäge können Sie das Schachtelement auf das gewünschte Maß kürzen. Um dennoch eine stabile Verbindung der Schachtelemente zu gewährleisten, wird ein Verbinderstück aus Edelstahl eingesetzt. Das Rohrelement kann mit einer Metallsäge oder Flex gekürzt werden. Die Dämmschale wird um das gleiche Maß gekürzt – hierzu benötigen Sie entweder ein Sägemesser oder einen Fuchsschwanz.

04



05 Die Frontplatte ist mit Schnellbauschrauben (4,5 x 50) nach dem Verkleben im Abstand von ca. 200 mm zu befestigen!



**Montage Feuerungsanschluss:**

Lösen Sie die Frontplatte des Bauteils für den Feuerungsanschluss!  
Setzen Sie nun das Schachtelement – ohne Frontplatte – auf das Fußteil und schieben Sie das Innenrohr in die Muffe des unteren Rohres. Die Dämmschale sollte dicht auf der unteren Dämmschale sitzen! Legen Sie die Anschlusshöhe des Feuerungsanschlusses fest! Die Öffnung für den Feuerungsanschluss wird vor Ort (bauseits) vorgenommen, diese sollte 2–3 mm größer als das Wandfutter sein (Abb.04).

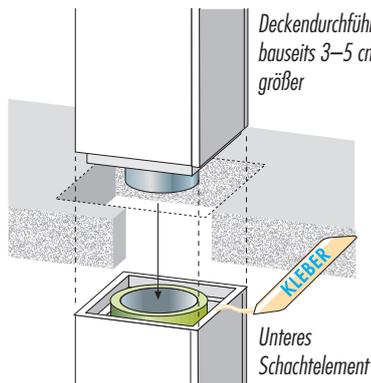
**Montieren Sie nun die Frontplatte!**

Die Frontplatte muss verklebt und zusätzlich mit Schnellbauschrauben 4,5 x 50 im Abstand von ca. 200 mm verschraubt werden. Setzen Sie danach das Wandfutter ein. Verwenden Sie unseren Spezialkleber wie in (Abb.05) gezeigt!  
Entfernen Sie alle Klebereste und verspachteln Sie alle Unebenheiten! Der Anschluss für die Verbrennungsluft direkt zur Feuerstätte erfolgt bauseits.

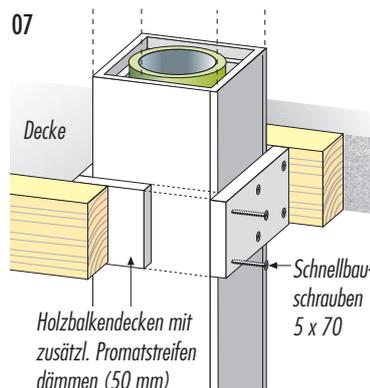
**Die Deckendurchführung ...**

... sollte bereits bauseitig vorbereitet und mindestens 3–5cm umlaufend größer als das Schachtelement sein. Bei Betondecken (Abb.06) ist der Spalt später mit Mörtel zu verschließen! Bitte eine Dehnfuge berücksichtigen! Bei Holzbalkendecken muss ein Dämmstreifen aus Promatect L500 mit 50 mm Materialstärke angebracht werden (Abb.7).  
Bei Schornsteinhöhen ab ca. 15 m ist außerdem eine statische Lastabtragung erforderlich.  
**Siehe Zubehör:** Universal-Streifenlast, mind. mit 2 Schrauben an jedem Streifen bei Schachtmaß ≤ 200 mm befestigen!

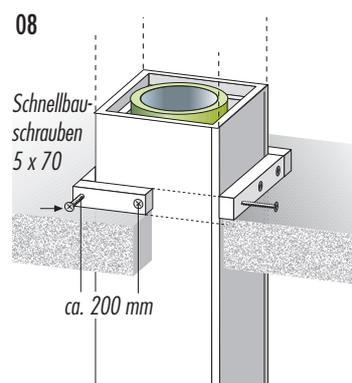
06



07

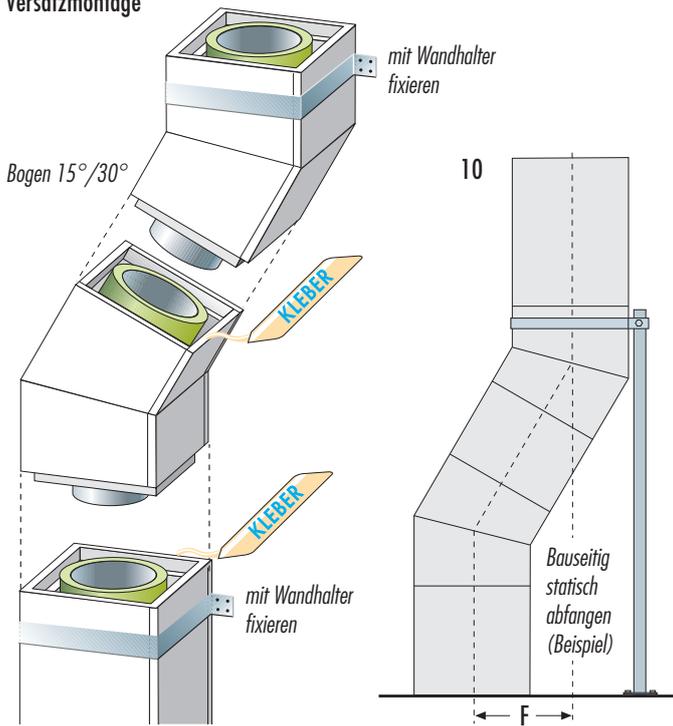


08



09

Versatzmontage



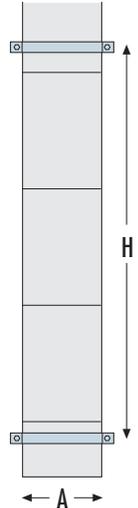
Hinweis Versatzmontage 15° oder 30° Bogen (optional)

Dabei sind die Vorschriften bzgl. zusätzlicher Reinigungsöffnungen zu beachten! Wird eine Versatzmontage notwendig, weil z. B. der Schornsteinkopf an einer anderen Stelle durch das Dach geführt werden muss, können Sie dies mit unseren Versatzbögen in 15° oder 30° Neigung realisieren.

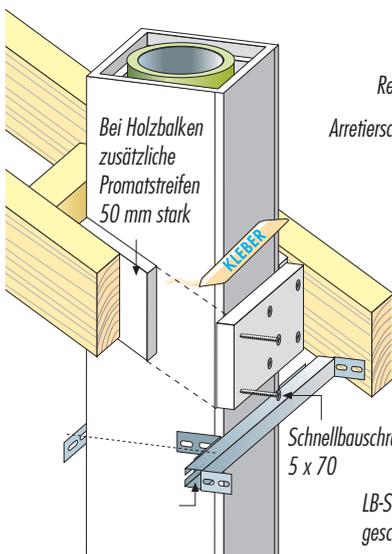
Die Schachtelemente müssen durch Wandhalter fixiert – gekürzte Schachtelemente müssen mit einem Edelstahl-Verbinder montiert werden!

Bei Versatz muss bauseitig statisch abgefangen werden (Abb. 10).

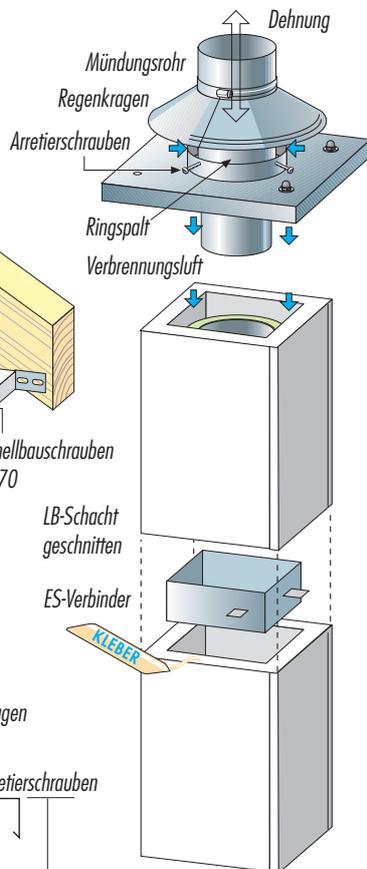
Die Schüchte sind gegen Ausknicken zu sichern. Dies kann entweder durch eine Deckeneinspannung oder durch geeignete Wandbefestigungen erfolgen. Der Abstand zwischen den Befestigungen bzw. zwischen Deckendurchgang und der Befestigung darf den max. Abstand H 3000 mm nicht überschreiten



11



12



Dachdurchführung/Dachmontage:

Wenn notwendig kürzen Sie ein Schachtelement wie in (Abb.03) zu sehen. Bei Holzbalkendecken muss ein Dämmstreifen aus Promatect L500 mit 40 mm Stärke angebracht werden. Beachten Sie bitte hierbei die erforderlichen Mindestabstände zu brennbaren Baustoffen nach den geltenden Vorschriften (Abb.11).

Je nach Aufbauvariante ist der Schacht mit einem Sparrenhalter zu fixieren. Verkleben und verlängern Sie den LB-Schacht bis auf Abschlusshöhe (Abb.14).

Bei bauseitiger Schornsteinkopfverkleidung wird zwischen Edelstahl-Abdeckung und Alu-Korsett der zusätzliche Distanzrahmen (o. Abb.) benötigt. Hinweise zur Montage des Alu-Korsetts siehe Seite 4.

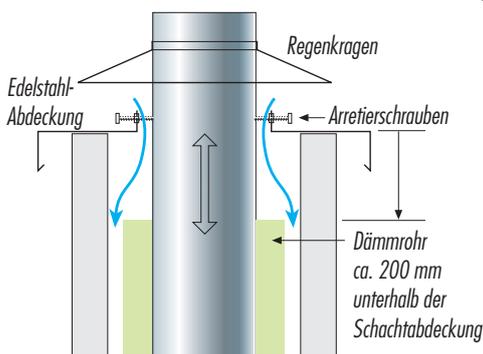
(Abb.13) Montage der Edelstahl- Abdeckung:

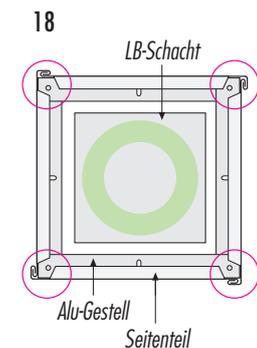
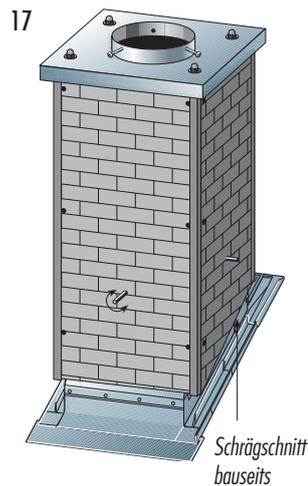
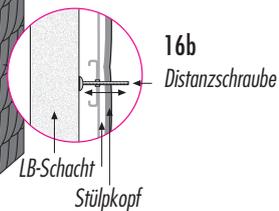
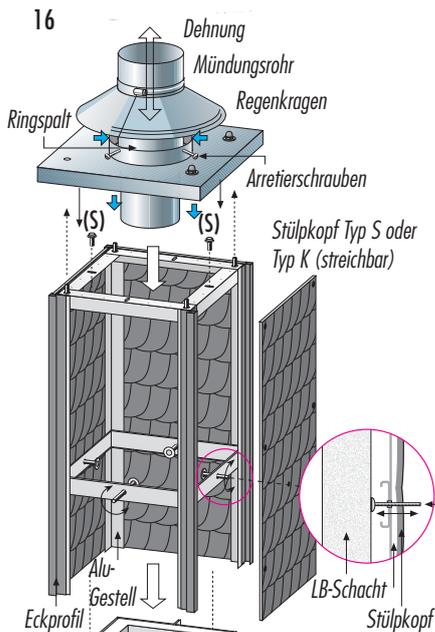
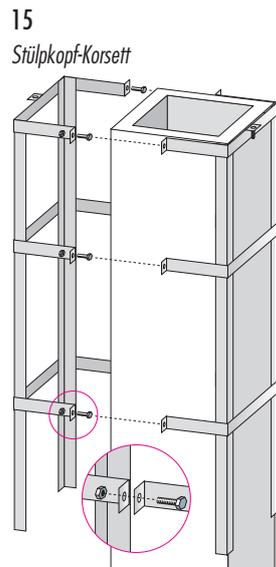
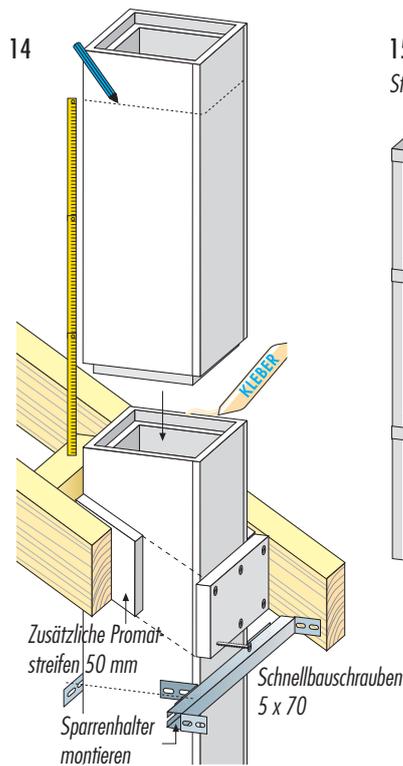
Bitte lassen Sie das Dämmrohr 200 mm unterhalb der Schachtabdeckung enden, ansonsten droht eine Beeinträchtigung oder Unterbrechung der Verbrennungsluftzufuhr!

Montieren Sie die Abdeckung mit 4 Schrauben auf dem Schacht, setzen Sie das Mündungsrohr ein und zentrieren Sie es mit Hilfe der Arretierschrauben. Die Arretierschrauben dürfen nur leicht angezogen werden, um eine Bewegung des Abgasrohres durch Wärmeausdehnung zu ermöglichen. Zum Schluss montieren Sie den Regenkragen.

Weiteres Zubehör auf Anfrage:

Ein attraktives Sortiment von unter verschiedenen Stülpköpfen können wir anbieten.





**Dachdurchführung/Dachmontage**

**Stülpkopf über Dach:**

Verkleben und verlängern Sie den LB LAS-FB bis auf Abschlusshöhe (Abb. 14). Wenn notwendig kürzen Sie ein Schachtelement wie hier zu sehen! Mit geeignetem Werkzeug schneiden Sie den Schacht auf Maß. Kürzen Sie auch das Edeltahlrohr und die Dämmschale (Abb. 03).

1. Montage Stülpkopf-Korsett – auf dem Schacht
2. Montage Stülpkopf Typ S oder K mit oder ohne Schrägschnitt (bauseits)
3. Montage Stülpkopf Typ ES/CU/TZ mit oder ohne Schrägschnitt (bauseits)

Befestigen Sie für die Stülpkopf-Montage das Stülpkopf-Korsett aus Winkelprofilen und verschrauben Sie es am Schacht (Abb. 15). Das Korsett dient zur Stabilisierung des Schachtes und ist unbedingt erforderlich!

**Montage des vormontierten Stülpkopfs (Abb. 16).**

Der Stülpkopf ist in Höhen von 1,25 m, 1,60 m, 2,00 m oder 2,50 m lieferbar, zusammen mit einer Edelstahl-Abdeckung.

Lösen Sie die Schachtabdeckung vor der Montage, vom Stülpkopf (4 Kopfschrauben). Kürzen Sie den Stülpkopf auf das gewünschte Maß und wenn er erforderlich nehmen Sie den Schrägschnitt mit einer Flex mit Metall-Trennscheibe vor. Der Eindeckrahmen (Kamineinfassung verstellbar – optional) kann montiert werden.

Wir empfehlen für diese Arbeiten einen Fachmann zu beauftragen.

Setzen Sie den Stülpkopf auf den Schacht (Abb. 16), drehen Sie hier zu die 4 Distanzschrauben soweit wie möglich heraus (Abb. 16b). Durch die Distanzschrauben kann der Stülpkopf auf dem Schacht ausgerichtet bzw. festgeklemmt werden.

Mit zwei Schrauben (S) wird der Kopf von oben dann am Stülpkopf-Korsett befestigt. Montieren Sie Edelstahl-Abdeckung mit Anschlussrohr (4 Kopfschrauben). Beachten Sie den Hinweis zur Schachtabdeckung auf Seite 3 (Abb. 13).

Der Stülpkopf Typ ES, CU oder TZ, hat 4 Seitenteile die zusammengesteckt sind (Abb. 18/19). Kürzen Sie den Stülpkopf auf das gewünschte Maß und wenn erforderlich, nehmen Sie den Schrägschnitt mit einer Flex mit Metall-Trennscheibe vor.

Ziehen Sie die Seitenteile vom Alu-Gestell und montieren Sie diesen ohne Seitenteile am Schacht. Richten Sie das Alu-Gestell durch drehen der Distanzschrauben am Schacht aus (Abb. 19b). Die Distanzschrauben müssen danach gekürzt werden.

Befestigen Sie mit 2 Schrauben (S) das Alu-Gestell am Stülpkopf-Korsett (Abb. 16c). Nun können Sie die Seitenteile zusammenstecken und auf das Alu-Gestell aufsetzen. Die Seitenteile müssen mit passenden Nieten am Alu-Gestell befestigt werden. Montieren Sie Edelstahl-Abdeckung mit Anschlussrohr (4 Kopfschrauben) (Abb. 16). Beachten Sie den Hinweis zur Schachtabdeckung auf Seite 3 (Abb. 13).

